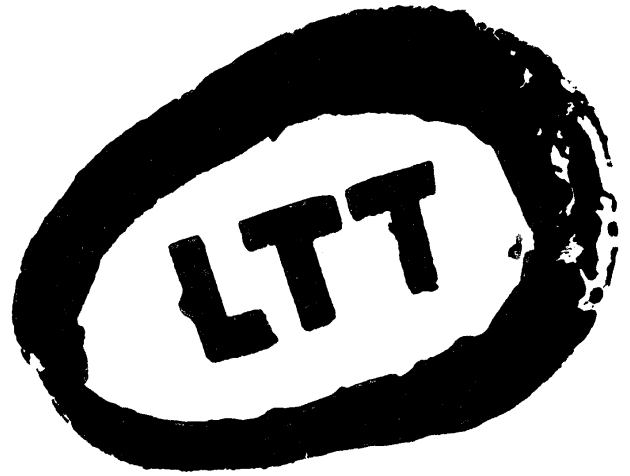




Ein Dorf wird zur Bühne!

Regisseur Arnd Heuwinkel recherchiert für Landschaftstheaterprojekt in Upflamör – LTT kooperiert mit Theater Lindenhof

Mit der „Theaterwerkstatt Schwäbische Alb“ setzt das Landestheater Tübingen (LTT) seit Mai 2016 partizipative Kunstprojekte in kleineren Gemeinden auf der Schwäbischen Alb um.

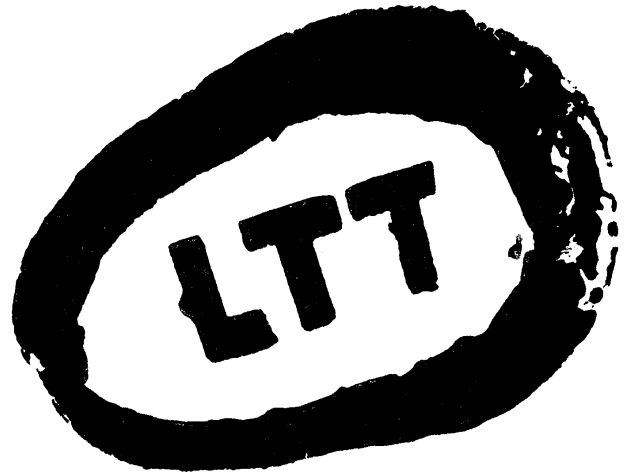
Diese Woche startet das neueste Projekt der Reihe: Der Autor und Regisseur Arnd Heuwinkel recherchiert in Upflamör bei Zwiefalten für ein Landschaftstheaterstück, das gemeinsam mit möglichst vielen der gerademal 80 Bewohner*innen Upflamörs erarbeitet werden soll. Das Ziel: das Leben auf dem Dorf einmal richtig zu feiern.

Das Projekt entsteht in Kooperation mit dem Theater Lindenhof und ist der Abschluss der Zusammenarbeit der zwei Theater unter der Überschrift „Stadt.Land.Im Fluss“. Über zwei Jahre hat diese Kooperation, gefördert von „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“, einer Initiative der Kulturstiftung des Bundes, beide Theater in einen künstlerischen Austausch gebracht, dessen Höhepunkt und Schlusspunkt dieses besondere Projekt darstellt. Außerdem ist der Verein Dorfgemeinschaft Upflamör e. V. als Unterstützer mit im Boot.

Arnd Heuwinkel arbeitet seit vielen Jahren in ländlich geprägten Gegenden und hat in der Schwarzwaldgemeinde Häg-Ehrsberg das „Theater in den Bergen“ gegründet. Für Upflamör plant er „eine fiktive, humorvolle und zugleich ernsthafte Auseinandersetzung“ mit dem Thema Landleben: „Vorurteile von Provinz und Kaff sollen ausgeräumt werden – wir feiern das Dorf als vielfältige, manchmal widersprüchliche und vor allem hochinteressante Lebenswelt!“ Die Inszenierung, die im Mai 2018 Premiere feiert, wird ein theatraler Rundgang durch Upflamör, auf dem das Publikum interessante Orte und Bewohner*innen kennenlernt. Anfang April sollen die Proben beginnen. Wer Interesse hat, an dem Projekt mitzuwirken, meldet sich unter theaterwerkstatt@landestheater-tuebingen.de oder telefonisch bei Arnd Heuwinkel (0163 / 24 24 345).

Kontakt für Interviewanfragen:

Arnd Heuwinkel
Tel. 0163 / 24 24 345



Hintergrund

Mit der Projektreihe „Theaterwerkstatt Schwäbische Alb“ ist das LTT seit Mai 2016 in kleineren Gemeinden im ländlichen Raum aktiv. Die einzelnen Projektwerkstätten werden von Künstler*innenteams verantwortet, die eng mit Kulturinstitutionen aus den jeweiligen Orten sowie Vereinen, Schulen und Bürger*innen zusammenarbeiten. So entstanden bereits mehrere partizipative Kunstprojekte, darunter die App „Vide-Hike Winterlingen“ und der dokumentarische Theaterabend „Schule der Sehnsüchte“ in Winterlingen.

Die „Theaterwerkstatt Schwäbische Alb“ gehört zum Kooperationsprojekt „Stadt.Land.Im Fluß“ von Landestheater Tübingen und dem Theater Lindenhof Melchingen. „Stadt.Land.Im Fluß“ ist eine Kulturwerkstatt der „Lernenden Kulturregion Schwäbische Alb“ und wird durch das Programm „TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel“, eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes, sowie das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Das Projekt „Upflamör wird leben“ (AT) wird weiterhin von der Baden-Württemberg Stiftung und der LBBW Stiftung sowie von den Oberschwäbischen Elektrizitätswerken unterstützt.

Mehr zur THEATERWERKSTATT und den einzelnen Projekten unter

landestheater-tuebingen.de/projekte
alkulturen.wordpress.com

Ansprechpartnerinnen am LTT

Kerstin Grübmer, Künstlerische Leitung
Franziska Weber, Künstlerische Produktionsleitung
theaterwerkstatt@landestheater-tuebingen.de
Tel. 07071 / 15 92 79